

**NDR 90,3**

**Aktuell**

Alexander Heinz

Datum: 21.4.2010

Sendung: 22.4.2010 7.00 Uhr

**Thema: Bildungswissenschaftler stützen Schulreform**

Anmoderationsvorschlag

Wissenschaftler für Schulreform: Eine große Mehrheit der Bildungsforscher aus dem deutschsprachigen Raum unterstützt die geplante Einführung der sechsjährigen Primarschule in Hamburg. Das wurde gestern auf einer Tagung der Universität Hamburg zum längeren gemeinsamen Lernen deutlich. Alexander Heinz mit den Einzelheiten.

Beitrag:

Die Schulforscher betonten auf ihrer Tagung mit rund 400 Teilnehmern die Chancen der geplanten sechsjährigen Primarschule. Der Hamburger Erziehungswissenschaftler Johannes Bastian:

O-TON Bastian:

„Ganz knapp formuliert würde ich sagen: Die Öffentlichkeit sollte wissen, dass es gute Argumente für längeres gemeinsames Lernen gibt und damit auch für die Primarschule“.

Die Gesellschaft könne es sich nicht leisten, dass weiter die soziale Herkunft über den Schulerfolg entscheide, sagte der Hamburger Erziehungswissenschaftler Wolfram Weisse. Die Schulreform sei richtig. Allerdings gebe es keine Garantie dafür, dass sie gelinge. Aufgabe der Wissenschaft sei es deshalb auch, den Reformprozess kritisch zu begleiten. Schulsenatorin Christa Goetsch sagte während der Tagung: Sie sei fest entschlossen, das Hamburger Schulsystem zu modernisieren. Es sei eine einmalige Situation, dass alle Bürgerschafts-Fraktionen, Gewerkschaften und Verbände wie der Paritätische Wohlfahrtsverband und auch die Handwerkskammer, hinter der Reform stünden. Bislang haben nach Angaben der Senatorin schon 11.000 Lehrer an Fortbildungen für die Primarschule teilgenommen. Niemand könne sagen, die Lehrer seien nicht bereit für die Reform, so Goetsch.